

Ressort: Finanzen

Studie: Versicherte müssen mit sinkender Überschussbeteiligung rechnen

Berlin, 27.12.2015, 16:27 Uhr

GDN - Versicherte müssen sich im nächsten Jahr mit einer sinkenden Überschussbeteiligung zufrieden geben. Das berichtet das "Handelsblatt" (Montagsausgabe) unter Berufung auf eine Studie des Analysehauses Morgen & Morgen.

Demnach halten nur vier von 51 untersuchten Versicherern die laufende Verzinsung für das nächste Jahr konstant. Eine Erhöhung sei nicht bekannt. Im Marktschnitt der bisherigen Deklarationen fällt die Überschussbeteiligung damit erstmals unter die Marke von drei Prozent. Die Spanne reicht von 2,25 Prozent bis 3,7 Prozent. Die Überschussbeteiligung bestimmt neben Kosten für Verwaltung und Vertrieb maßgeblich die Rendite einer Police. Aktuell melden die Gesellschaften ihre Sätze für das kommende Jahr.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-65159/studie-versicherte-muessen-mit-sinkender-ueberschussbeteiligung-rechnen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com